

MADI reagiert auf erhöhte Nachfrage mit mehr Mitarbeitern und längeren Öffnungszeiten

Das Metallhandelsunternehmen **MADI Schrott + Metalle** mit Hauptsitz in Jesteburg ist seit Oktober 2011 auf dem Recyclingmarkt tätig. Die Entwicklung auf dem Rohstoffmarkt hat dazu geführt, dass Altmetalle in den letzten Jahren eine Wertsteigerung erfahren haben. Es herrscht gesellschaftlicher Konsens darüber, dass ein nachhaltiger Umgang mit Rohstoffen das Gebot der Stunde ist. Stahl wird aus Eisenerz und Schrott hergestellt. Je nach Marktpreisen von Eisenerz und Schrott werden die Mengenteile in den Stahlwerken variiert. Während Bauwerke wie der Eiffelturm oder auch Ei-

senbahnschienen eine hohe Lebensdauer besitzen, landen Gebrauchsgüter (wie beispielsweise Fahrräder, Heizkörper oder Schrauben) in der Regel schon nach wenigen Jahren auf dem Schrottplatz. So nutzen sowohl private Verbraucher als auch Gewerbetreibende heute verstärkt die Möglichkeit, ihre Altmetalle in Bares umzuwandeln. Der Geschäftsführer Magnus Ditz legt Wert auf die Feststellung, dass immer top-aktuelle Ankaufspreise gelten, die sich am Rohstoffmarkt orientieren. Der zunehmende Trend wiederverwertbaren Metallschrott nicht zu entsorgen, sondern zu ver-

kaufen, führt zu einer stark steigenden Nachfrage, auf die **MADI** konsequent reagiert: **MADI** hat Arbeitsplätze geschaffen! Mittlerweile sorgen vier Mitarbeiter für ein einfaches und schnelles Handling, kümmern sich um einen reibungslosen Ablauf und helfen selbstverständlich immer beim Abladen. „Uns ist wichtig, dass die Anlieferung für den Kunden zum einen sicherer, zum anderen rascher vonstattengeht“, erklärt Magnus Ditz. **MADI** investiert in Equipment! Für die Bedienung von Gewerbetakunden, wie z.B. aus dem Gas-, Wasser und Heizungsbau, sind andere Faktoren wichtig,

und führten MADI zu Investitionen in bessere Technik. So verfügt das Metallhandelsunternehmen seit neuestem über eine größere geeichte Waage, die eine Kapazität von bis zu 1,5 Tonnen je Wiegevorgang zulässt. Als besonderen Service bietet **MADI Schrott + Metalle** einen speziellen Abholdienst an, bei dem vor Ort gewogen wird. Faire Preise sind auch hier garantiert. Kunden können ihren Mischschrott ab 100 Kilo abholen und wiegen lassen. Buntmetalle wie Messing, Kupfer, Zink, Zinn und Blei werden ab circa zehn Kilo vor Ort eingesammelt. Für größere Mengen stellt das



Foto: www.kesler.de

Die Öffnungszeiten für die zentrale Sammelstelle in Eckel wurden verdoppelt! Konnten Kunden ihren Schrott früher nur mittwochs und samstags abgeben, so haben sie heute an vier Tagen der Woche Gelegenheit dazu:

**Montag 9.00 - 17.00 Uhr • Mittwoch 9.00 - 17.00 Uhr
Freitag 9.00 - 14.00 Uhr • Samstag 9.00 - 13.00 Uhr**

Nach telefonischer Rücksprache ermöglicht MADI Schrott + Metalle weiterhin auch individuelle Termine.

Unternehmen bedarfsgerecht und kostenlos Container seiner Logistikpartner zur Verfügung. Die Vorteile von **MADI** liegen dem Kunden auf der Hand: ra-

sche und komfortable Abwicklung, Abholung selbst kleinerer Mengen, mehr Platz durch verkürzte Schrottlagerzeiten und faire Ankaufspreise. **(MADI)**